

Zusatzmodule für Praxisanleiter:innen



Konfliktvermeidungsstrategie



Mit Konfliktsituationen in der Anleitung richtig umgehen

Per Definition sind auch relativ harmlose Auseinandersetzungen oder Meinungsverschiedenheiten Konflikte, denn es stoßen mindestens zwei unterschiedliche Ansichten aufeinander.

Das **hohe Konfliktpotenzial in Pflegeeinrichtungen** entsteht durch ein Zusammenspiel vieler Faktoren. Einer der wichtigsten Faktoren ist die Arbeit unter großem Stress.

Stress steigert das Konfliktpotenzial, indem Gereiztheit zunimmt während Kommunikationsbereitschaft und Empathievermögen sinken. Nichtsdestotrotz gehört es zum Methodenkoffer einer jeden Führungskraft und auch einer Praxisanleitung, Konflikte deeskalieren und lösen zu können.

Ihr Nutzen

- Lernen ohne Konflikte ist gar nicht möglich. Heranwachsende und junge Erwachsene brauchen Auseinandersetzungen, um wirklich erwachsen zu werden. Aus dieser Sichtweise sollten Konflikte auch in der Praxisanleitung als ein Gestaltungselement genutzt werden. Mit ihnen ist es möglich, personale und soziale Kompetenzen der Lernenden zu entwickeln und Schwachstellen aufzudecken.

Workshop – Inhalte:

- ✓ Anatomie des Konfliktes nach Glasl
- ✓ Eisbergmodell
- ✓ Handlungsstrategien zur Lösung
- ✓ Kommunikationsmodelle

Workshopdauer:

- 8 UE (à 45 Minuten) Online

Weiterbildungspunkte:

- 8 Punkte (Präsenz oder Online)
- Zertifikat

Referenten:

- **Friedrich Schneider**,
Wirtschaftspsychologe M.A.
Interkultureller Trainer (FH)

Kosten:

139 Euro / TN zzgl. MwSt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Institut IGM

Frau Yvonne Kubitschek

Tel. +49(0)9428-949 612 7

E-Mail: anmelden@institut-igm.de

Termine:

02./03.05.2024 jeweils von 09.00 - 12.00 h

22./23.10.2024 jeweils von 15.00 - 18.00 h

www.institut-igm.de/praxisanleitung
Dort geht's auch direkt zur Anmeldung